

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort von KARL MUSIL .....	13
Vorwort von JOHN NEUMEIER .....	15
 KLEINER MANN, WIE HOCH DAS BEIN.....	17
Not im Krieg .....	19
Die Verwandtschaft .....	20
Die Musischen fanden die Musilschen .....	21
Die schönen Momente .....	22
Die politische Situation wurde bedrohlich .....	23
Kinderliebe .....	24
Das Ende des Zweiten Weltkrieges .....	24
Frauen sind sein Schicksal .....	25
Das Theater an der Wien – die Brutstätte des Ballettkükens Musil ...	26
Der erste Tanz .....	27
Tänzerlehrjahre .....	27
Die beiden Spielstätten der Wiener Staatsoper nach dem Zweiten Weltkrieg .....	28
Der Gottfried, der im „Lohengrin“ einschlief .....	29
Mit der Aufmerksamkeit im Orchestergraben .....	30
Von der Pike auf – als Statist .....	30
Ich durfte nie mehr statieren! .....	31
Schauspielschule Helmuth Krauss .....	32

Der Ausspruch, der Eindruck machte . . . . .	33
Die Kanone im Österreichischen Bundesheer . . . . .	34
Tänzerstrategien . . . . .	35
Episoden in der Karriere – der Hintergrund . . . . .	36
Erika Hanka . . . . .	37
Hidden und Hamilton . . . . .	38
 INTERREGNUM 1. TEIL . . . . .	 39
Nach Hanka – Parlic . . . . .	39
Manfred und die Todsünden (Improvisation) . . . . .	39
Haris Plucis – Abgang von Parlic und Hidden . . . . .	40
Die stille Mäzenin – Georgia Hidden . . . . .	42
 INTERREGNUM 2. TEIL . . . . .	 43
London's Festival Ballet . . . . .	44
Die große Chance . . . . .	44
Mit dem Bolschoi-Ballett durch die Luft gewirbelt . . . . .	47
Ballet de France . . . . .	49
Was so nebenbei geschah – das erste Zusammentreffen mit Nurejew . . . . .	50
Die erste Kollision . . . . .	51
Und Nurejew kam nach Wien . . . . .	52
Nurejew – am künstlerischen Geschehen interessiert . . . . .	54
 ERINNERUNGEN . . . . .	 57
Margerita und Armand . . . . .	57
Höchste Sprosse – das Royal Ballet . . . . .	57
Kollegiales Verhalten der Ersten Solotänzer . . . . .	59
Antritt in Covent Garden . . . . .	60

Der Doppeltour-Karli .....	62
Neumeier, Strauss und Fuchs .....	63
Der Fuchs wurde eingesperrt .....	64
Als ich mich vor dem Fuchs versteckte .....	64
Wie das Tempo so spielt .....	65
Und wieder ein Tempo-Konflikt – Don Juan .....	66
Musikbegleitung, die Probleme machte .....	67
Tänzer-Musiker-Verhältnis .....	68
 DIRIGENTEN .....	 71
Karajan .....	71
Karajan als Juror .....	72
Karajan als Direktor .....	73
Gastdirigent Bernstein .....	74
Stefan Soltesz in Angst .....	75
Glück muss man haben .....	75
 DIE LANGEN REISEN .....	 77
London's Festival Ballet .....	77
Eine lange Autoreise .....	79
Und meine längste Reise überhaupt: Neuseeland .....	79
 TÄNZER – MUSIKER .....	 81
Die Russen – die besten Schachspieler .....	82
Berlin – Die Vorgeschichte:	
Yvette Chauviré, Tatjana Gsovsky, David Lichine .....	84
Märchen aus Berlin .....	85
Uraufführung in Paris .....	86
Der große Sprung nach Amerika .....	87

Wenn man vom Tanz spricht .....	89
Meine fachliche Ausbildung .....	91
Wien – mein schützender Hafen .....	93
Ballett ist ungesund – oder? .....	94
Dürfen Tänzer viel essen? .....	96
Nur die Tänzerinnen müssen sich kasteien .....	98
Der liebste Brüller .....	99
Der sechsfache Romeo .....	100
Was mir noch so privat zu Romeo und Julia einfällt .....	102
 SCHERZE .....	 103
Durch Katakomben mit Ritterrüstung auf den Stephansplatz .....	 103
Auf Feuerwehrschräuche gekraxelt .....	103
Brief vom Marquis de Cuevas .....	104
Ist das Humor oder mehr? .....	105
Auch ich war zum Scherzen aufgelegt .....	106
Nochmals bei dieser Tournee .....	106
Wann geht der nächste Schwan? .....	107
Der gefoppte Michael .....	107
 HOCH HINAUS .....	 109
Wollte ich Ballettdirektor werden? .....	109
Was denke ich? .....	110
Kann man Choreographie lernen? .....	111
Glückliche Impressionen .....	112
Von der Musik zum Tanz und umgekehrt .....	113
Der Tanz und die Musik .....	114
Das Ballett und den Tanz filmen .....	114

Die sprachlosen Tänzer . . . . .	117
Was bin ich? . . . . .	118
Was macht einen Tänzer zum Künstler? . . . . .	119
Woran ich glaube . . . . .	121
Was für ein Tänzer bin ich? . . . . .	123
Kunst und Politik – der politische Tänzer? . . . . .	124
Mein Verhältnis zu den Medien . . . . .	125
 NEUE ERKENNTNIS . . . . .	 127
Nach 20 Jahren wieder auf der Staatsopernbühne . . . . .	127
Der Schwanensee in Wien – ein Sakrileg? . . . . .	128
 STAATSBESUCHE . . . . .	 131
Die Queen kam nach Wien . . . . .	131
Ein anderer Staatsbesuch – Raab in Moskau . . . . .	132
Mein Einbruch in den Osten . . . . .	133
 BALLETTLEHRER . . . . .	 135
Ich wurde pädagogischer Assistent . . . . .	135
Hilfe, die nicht gewollt war . . . . .	136
 BALLERINEN . . . . .	 139
Bewundern – Bedauern . . . . .	139
Dame Beryl Grey – die große Ballerina . . . . .	140
Margot Fonteyn – eine echte Dame . . . . .	141
Olga Spessiwztzewa . . . . .	143
Vera Karalli, sie tanzte ihre Schönheit . . . . .	144
Es ist kein Märchen – meine Muse Evelyn Téri . . . . .	145

EHRGEIZIGES BALLETTSCHULREPERTOIRE . . . .	147
Eine höllische G'schicht . . . . .	147
Als wir die Nüsse knackten . . . . .	149
Aus dem Schlaf geweckt . . . . .	150
Über Nacht kam die Walpurgisnacht . . . . .	150
Neue Idee – der Schwanensee . . . . .	151
Das Ausland begann sich zu interessieren . . . . .	152
Giselle, der Höhepunkt der Romantik . . . . .	152
Die Beichte meiner Sünden . . . . .	153
 GEGENTEIL ODER UNTERSCHIED . . . . .	 157
 THE SHOW MUST GO ON . . . . .	 159
 LUFT, FEUER, WASSER . . . . .	 163
Flugzeugabsturz . . . . .	163
Untersuchung beim Urologen . . . . .	166
Mein größter Glücksmoment:	
Ich spürte im Wasser die Zehenspitzen . . . . .	167
 CHOREOGRAPHEN . . . . .	 169
Meine „Verhältnisse“ zu den Chefs, die keine mehr sind . . . . .	169
Renato Zanella . . . . .	170
Von Erika Hanka bis John Neumeier . . . . .	171
Richard Adama . . . . .	172
Pädagoge . . . . .	173
Choreographen-Suche in Wien . . . . .	175

DIVERSE GEDANKEN .....	179
Ich klage an .....	179
Nikolaus .....	180
Oh, wir Österreicher .....	180
 RESUMÉE .....	 183
Ballettwettbewerbe – Segen oder Fluch .....	183
Mit ganzer Kraft und Liebe Tänzer sein .....	184
Eine erschreckende Erkenntnis .....	185
 BIOGRAFIE.....	 187
 REPERTOIRE VON KARL MUSIL AN DER WIENER STAATSOPER IN DEN JAHREN 1956–1983 .....	   189
 PERSONENREGISTER .....	 195
 BILDNACHWEIS .....	 200
 ABBILDUNGEN .....	 201